Zeitschrift: Pestalozzianum : Mitteilungen des Instituts zur Förderung des Schul- und Bildungswesens und der Pestalozziforschung

Herausgeber: Pestalozzianum

Band: 51 (1954)

Heft: 6

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

PESTALOZZIANUM

Mitteilungen des Instituts zur Förderung des Schul- und Bildungswesens und der Pestalozziforschung

Beilage zur Schweizerischen Lehrerzeitung

3. DEZEMBER 1954 51. JAHRGANG NUMMER 6

Zwei Flugblätter Pestalozzis zur Veltliner Frage

Kürzlich erschien aus der Feder des verdienten Pestalozziforschers Alfred Rufer eine Broschüre zum Thema «Pestalozzi und die Veltlinerfrage»[1]). Rufer spricht hier über zwei anonyme Schriften, mit denen Pestalozzi im Jahr 1790 in die graubündnerische Untertanenpolitik eingriff. Es handelt sich um die Schriften «Über die wahre Lage der vom Meilandischen Capitulat festgesetzten und von den Ehrsamen Räthen und Gemeinen immer anerkannten Unbefugtheit eines anhaltenden Aufenthalts der Reformierten Bündtner in Unterthanen Landen, gegen Herrn Wolfgang P. Juwalta, 1790» und «Einige Grundsätze des Rechts und der Billigkeit in den Anständen der Republik Bünden mit ihren Angehörigen gegen Wiedersprüche behauptet und durch Geschichte und Zeugnisse erläutert. 1790.» Ausser diesen beiden anonymen Schriften Pestalozzis zur Bündner Untertanenpolitik existieren aber noch zwei anonyme Flugblätter zum gleichen Gegenstand, die nach glaubwürdigem Zeugnis ebenfalls Pestalozzi zum Verfasser haben. Da Alfred Rufer mit seiner interessanten Arbeit die Aufmerksamkeit auf die schriftstellerische Tätigkeit Pestalozzis im Dienste der Bündner Politik gelenkt hat, dürfte es am Platze sein, den Text dieser beiden Flugblätter, die von Rufer nicht erwähnt werden, zu veröffentlichen.

Die Kenntnis der beiden Flugblätter ist der Umsicht und Sorgfalt zu verdanken, mit der der Bündner Politiker Johann Baptista von Tscharner (1751—1835)[2]) seine Papiere geordnet hat. Tscharner hat zu seinen Briefen und übrigen Schriften ein ausführliches chronologisches Register hinterlassen. Darin befinden sich zunächst kurze Notizen über die Personen, mit denen Tscharner Beziehungen pflegte. Über Johann Heinrich Pestalozzi steht folgendes: «Pestalozzi, der Autor von ‚Lienhard und Gertrud', wenn schon Bürger von Zürich, war der Herrschergewalt — auch der bündnerischen über das Veltlin — nicht hold. Er lehnte uns seine beliebte Feder im Kampfe wegen der Emigration der Reformierten aus dem Veltlin»[3]). Tscharner sagt dann in seinem Register, welche Arbeiten Pestalozzi zur Emigrationsfrage verfasst hat. Es sind dies vier verschiedene Schriften, die beiden von Rufer bekanntgemachten und die beiden Flugblätter, deren Text unten folgt. Ausdrücklich bezeichnet Tscharner bei allen vier Schriften «Pestaluz von Zürich», bzw. «Pestaluzi» als den Verfasser.

Der Freistaat der Drei Bünde hatte im Jahr 1639, als er nach langen innen- und aussenpolitischen Wirren seine Untertanenländer wieder erhielt, mit dem König von Spanien als Herzog von Mailand das Mailänder Kapitulat eingehen müssen. Bei der späteren Bestätigung des Kapitulats trat Österreich an die Stelle Spaniens. Das Mailänder Kapitulat untersagte in seinem 33. Artikel den protestantischen Bündnern die dauernde Niederlassung in den Untertanengebieten; einzig den Bündner Protestanten, die dort Güter besassen, wurde jährlich ein dreimonatiger Aufenthalt zum Einbringen der Ernte erlaubt. Ungeachtet des Verbotes siedelten sich im Laufe der Jahre mehrere protestantische Familien in den Untertanenlanden an, besonders in Chiavenna, wo sie stillschweigend geduldet wurden, bis die Untertanen Ende der 1780er Jahre ihre Auswanderung begehrten.

Die Frage der Auswanderung der protestantischen Bündner aus den Untertanenlanden gab in Graubünden Anlass zu erbitterten Parteikämpfen. Gegner der Auswanderung war die mächtige und weitverzweigte Familie der Salis. Eine grössere Anzahl der in den Untertanenlanden niedergelassenen Protestanten gehörte dieser Familie an. Befürworter der Auswanderung war die von Johann Baptista von Tscharner geleitete Patriotenpartei. Für die Patrioten arbeitete als Schriftsteller Johann Heinrich Pestalozzi. Anfangs schien die öffentliche Meinung in Graubünden eher auf der Seite der Patrioten zu sein, bis zu Anfang des Jahres 1790 ein Schriftsteller der Gegenpartei, Wolfgang P. Juvalta, namens der in Chiavenna niedergelassenen Protestanten bat, man möchte beim österreichischen Kaiser um ein Toleranzedikt nachsuchen, welches den 33. Artikel des Mailänder Kapitulats aufheben würde. Gegen Juvalta trat Pestalozzi auf den Plan. In seiner Broschüre «Über die wahre Lage» bemühte er sich, das Unschickliche dieser Bitte beim österreichischen Kaiser aufzuzeigen. Unterdessen schrieben am 22. April 1790 die rätischen Bundeshäupter die Anregung von Wolfgang P. Juvalta auf die Gemeinden aus[4]).

Eine Woche später, am 29. April 1790, nahmen die Churer Zünfte zu diesem Ausschreiben der Bundeshäupter Stellung[5]). Die Meinung der Churer Zünfte gab Anlass zur Abfassung der erwähnten beiden Flugblätter.

Das eine derselben lautet folgendermassen:

«Der eidgenössische Verfasser des Bogens «Über die wahre Lage des Geschäfts wegen des 33ten Artikels des Mailändischen Kapitulats» muss, auf erhaltenen Bericht, dass die Löblichen V Zünfte der Stadt Chur dahin erkannt haben, bei Sr. Majestät dem König von Ungarn und Böhmen um die Annullierung des 33ten Artikels des Kapitulats anzuhalten, sich vorstellen, die Löblichen Zünfte seien von Gründen zu diesem Schritt bewogen worden, die den Gegenstand in ein ganz anderes Licht setzen, als in welchem er ihn ansieht.

Er bittet deswegen mit gegenwärtigem Öffentlichen diejenigen Personen, die seiner Wahrheitsliebe gern diese Ge-

[1]) Alfred Rufer, Pestalozzi und die Veltlinerfrage, Ährenverlag, Affoltern am Albis, 1954, 86 Seiten.

[2]) über J. B. v. Tscharner vgl. Alexander Pfister, Die Patrioten, ein Beitrag zur Geschichte Bündens am Ausgange des XVIII. Jahrhunderts, Chur 1904, S. 29f.

[3]) Tscharnerarchiv, Bündner Kantonsbibliothek, Registerband I, S. XXXIX.

[4]) Rufer, a.a.O., S. 7ff. Über die Details verweisen wir auf die sehr aufschlussreiche Arbeit von Rufer.

[5]) Jecklin Fritz, Materialien zur Standes- und Landesgeschichte Gem. III Bünde, 1. Teil, Basel 1907, S. 630.

fälligkeit erweisen, ihm mit eidgenössischer Aufrichtigkeit und Liebe die kleinern oder grössern Irrtümer, die in den Gesichtspunkten seines Blatts eingeschlichen sein mögen, anzuzeigen; weil er sich nicht vorstellen kann, dass, wenn diese Gesichtspunkte völlig richtig und passend gewesen wären, die Mehren der Löbl. Stadt Chur allgemein gegen dieselben ausgefallen sein würden.

Er liebt die Wahrheit mehr als sein Blatt, und dem redlichen Bündner muss es nicht gleichgültig sein, ob sein Freund und Bruder der Eidgenoss von ihr weicht oder nicht.

Allfällige Antworten, die er an Hrn. Chorherrn und Doktor Rahn[6]) in Zürich, unter der Adresse «Für den Verfasser des Blatts wider das Anhalten in Wien» einzusenden bittet, wird er richtig erhalten.»[7])

Das andere Flugblatt lautet:

«Da, nachdem erst kürzlich auf Befehl des Landesfürsten ein ausserordentlicher Löbl. Kongress mit den Deputierten der Untertanen die Beschwerden derselben freundschaftlich untersucht und zur Abhelfung derselben unter andern den bereits publizierten Befehl der Haltung des 33ten Artikels des Kapitulats von Mailand erkannt hat[8]), nun auf ein Mehren angetragen wird, um die Annullierung dieses Artikels bei Ihro Majestät dem König von Ungarn und Böhmen anzuhalten, und da die Mehren der Löbl. V Zünfte der Stadt Chur schon wirklich dahin lauten, diesen Schritt zu tun, so findet ein Eidgenoss, mit aller Achtung für das Mitleiden, welches eine Löbl. Burgerschaft von Chur mit den hiebei interessierten Bündnern mag gehabt haben, wie auch für alle andere vaterländische Gründe, welche dieselbe zu dieser Äusserung ihrer Willensmeinung mögen bewogen haben, dennoch gut und notwendig, dem freien Volk in Bündten, als höchstem Landesherrn, mit Ehrerbietigkeit zur Erwägung vorzustellen:

1. ob dieser Schritt der Republik, um die Annullierung dieses Artikels in Wien anzuhalten, nicht in einen Zeitpunkt falle, in welchem eine Menge Gründe den Abschlag derselben höchst wahrscheinlich mache?

Der Verfasser will nur des Einflusses Erwähnung tun, den Sr. Eminenz Migazzi in Religionssachen wieder erhalten hat, welcher für die Wirkung der Gegenberichte von Como, Veltlin und Cleven vermutlich vorteilhaft sein wird, und setzt hinzu, dass es nichts weniger als ausgemacht sei, dass Leopold das Recht habe, die Republik beschworner Verbindlichkeiten gegen ihre Untertanen zu entlassen, so lange diese auf die Erfüllung derselben bestehen. Er ist auch von der Delicatesse dieses erhabenen Fürsten in dergleichen Gegenständen so überzeugt, dass er vorauszusehen glaubt, Allerhöchst Dieselben werden es wahrscheinlich in diesem Gesichtspunkt ansehen.

2. ob dieser Schritt nicht die traurigsten Folgen für die Verhältnisse der Republik gegen die Untertanen haben müsse? Ob die Bitte nicht notwendig die Herzen der Untertanen von dem Landesfürsten immer mehr entfernen und ihr allfälliges Fehlschlagen die Achtung derselben gegen ihn untergraben und die Folgen ihrer Neigung für fremde Hülfe gefährlicher machen werde?

3. ob dieser Schritt den Erwartungen der Eidgenossen nicht auffallend sein müsse, welche die Republik, die selbige um ihr eidgenössisch getreues Aufsehen, Rat und Weisung in diesem weitaussehenden Geschäft angerufen, so sorgfältig auf die Umstände der Zeit aufmerksam gemacht und geraten haben: Durch den Gebrauch sanfter Massregeln den fremden Einfluss überflüssig zu machen?[9])

4. ob es der Republik anständig sei, durch eigenes Bitten in Wien gleichsam in die Fußstapfen der Untertanen zu treten, deren Schritte man so sehr missbilliget hat? und endlich,

5. ob das Mitleiden gegen einige Partikularen, die durch ihre Bitte unpatriotisch das Vaterland in Verlegenheit setzen, und alle Nebenbetrachtungen, die für dieses Anhalten in Wien reden, von einem Belang seien, dass sie obigen Gründen ein wahres Gegengewicht halten können?

Liebe die Wahrheit wie Gott, und lass dein Herz nicht zu klein sein, ihr mit dem Leben zu folgen, und sie mit der Zunge zu lehren.»[10])

Dieses zweite Flugblatt hatte keinen Erfolg. Die Bündner Gemeinden erklärten sich mehrheitlich für das Gesuch um Aufhebung des 33. Artikels des Mailänder Kapitulats[11]).

Wie erwähnt wurde, bezeichnet der Patriotenführer Johann Baptista von Tscharner ausdrücklich Pestalozzi als den Verfasser der beiden Flugblätter, wie auch der beiden Broschüren «Über die wahre Lage» und «Einige Grundsätze des Rechts». Dass Pestalozzi die beiden zuletzt genannten anonymen Broschüren geschrieben hat, unterliegt wohl keinem Zweifel[12]). Was die beiden Flugblätter betrifft, dürften aber noch einige Bemerkungen am Platze sein.

Beim erstgenannten Flugblatt ist der Nachweis, dass sein Verfasser mit dem Verfasser der beiden Broschüren «Über die wahre Lage» und «Einige Grundsätze des Rechts» identisch ist, sehr einfach. Der Verfasser des Flugblatts bezeichnet sich nämlich selbst als «der eidgenössische Verfasser des Bogens ‚Über die wahre Lage...'». Somit ist, wie die Broschüre «Über die wahre Lage», so auch dieses Flugblatt ohne Zweifel von Pestalozzi geschrieben worden.

Für das zweite Flugblatt ist ein so einfacher Nachweis, dass Pestalozzi der Verfasser ist, nicht möglich. Es lässt sich aber mit Rücksicht auf mehrere Tatsachen vermuten, dass Tscharners Angaben auch hinsichtlich dieses zweiten Flugblatts richtig sind. Zunächst fällt auf, dass der Verfasser dieses zweiten Flugblattes sich ähnlich wie der Verfasser des ersten Flugblatts als «Eidgenoss» bezeichnet. Ferner sind die Argumente, die das zweite Flugblatt enthält, weitgehend dieselben wie in den beiden Broschüren «Über die wahre Lage» und «Einige Grundsätze des Rechts», und endlich sind auch sprachliche Ähnlichkeiten zwischen dem 2. Flugblatt einerseits und den drei anderen anonymen Schriften anderseits vorhanden.

Christian Roedel

NB. Ein Bildnis des Bündners Johann Baptista von Tscharner 1751—1835) findet sich im «Pestalozzianum» 1935, S. 13.

---

[6]) Chorherr Johann Heinrich Rahn, Arzt in Zürich (1749 bis 1812), Präsident der «Allgemeinen Gesellschaft zur Beförderung häuslicher und sittlicher Glückseligkeit», welcher Heinrich Pestalozzi angehörte. Vgl. Herbert Schönebaum, Pestalozzis Kampf und Klärung, Erfurt 1931, S. 45.

[7]) Dieses Flugblatt befindet sich im Tscharnerarchiv, a.a.O., Mappe 128, No. IV 68, ferner in der Bündner Kantonsbibliothek, Landesschriften, B 2108, 886.

[8]) Über diesen ausserordentlichen Kongress vgl. Rufer, a.a.O., S. 32ff.

[9]) Schreiben der Eidgenossen vom 16. September 1789. Vgl. Rufer, a.a.O., S. 29.

[10]) Dieses Flugblatt befindet sich im Tscharnerarchiv, a.a.O., Band 156, S. 501, ferner in der Bündner Kantonsbibliothek, Landesschriften, B 2108, 953.

[11]) Rufer, a.a.O., S. 77.

[12]) Dafür spricht ausser dem Zeugnis Tscharners besonders auch die Tatsache, dass die in den beiden Broschüren vorgebrachten Gedanken und die Form ihrer Darstellung durchaus den Pestalozzischen Schriften jener Zeit entsprechen.

Neue Bücher

Die Bücher werden zwei Wochen im Lesezimmer ausgestellt; ab 18. Dezember sind sie zum Ausleihen bereit.

Die Bestellungen werden nach der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Zum Bezuge berechtigt sind die Mitglieder des Vereins für das Pestalozzianum; Jahresbeitrag für Einzelmitglieder *mindestens* Fr. 8.—.

Psychologie, Pädagogik

Abegg Walter. Aus Tagebüchern und Briefen junger Menschen. Beitr. zur Psychologie des Entwicklungsalters. mTaf. 172 S. VIII D 446.

Beck Robert. Grundformen sozialen Verhaltens. Beitr. zur experimentellen Sozialpsychologie. 54 Abb. 145 S. VIII D 442.

Berna Jacques. Erziehungsschwierigkeiten und ihre Überwindung. 234 S. VIII C 291.

Bossard Robert. Wege zur Selbstverwirklichung. 208 S. VIII D 445.

Grünewald Gerhard. Graphologische Studien. Zur Analyse des graphischen Tatbestandes. 22 Beisp. 119 S. VIII D 443.

Highet Gilbert. Führen, Lehren, Unterweisen. Erziehen als Kunst. 304 S. VIII C 290.

Hintermann Rudolf. Ursachen des Selbstmordes bei Jugendlichen. Diss. 127 S. Ds 1692.

ung C. G. Welt der Psyche. Eine Auswahl zur Einführung. 165 S. VIII D 441.

Keller Wilhelm. Psychologie und Philosophie des Wollens. 348 S. VIII D 449.

Lang Ludwig. Neue Wege zur Schülerkenntnis. 3.* A. 280 S. VIII D 434c.

Metzger Wolfgang. Psychologie. Entwicklung ihrer Grundannahmen seit der Einführung des Experiments. 2.* A. 42 Abb. 407 S. VIII D 448b.

Müller-Eckhard Hans. Unser Kind will nicht essen. 52 S. VII 7736,33.

Müller Johannes. Meisterung des Lebens. 67 S. II M 1240.

Remplein Heinz. Psychologie der Persönlichkeit. Die Lehre von der individuellen u. typischen Eigenart des Menschen. mTaf. 683 S. VIII D 444.

Spiel Oskar. Einmal anders gesehen . . . Betrachtungen über Erziehungsprobleme in der Schule. 112 S. VIII C 287.

Spranger Eduard. Gedanken zur Daseinsgestaltung. 191 S. VIII D 447.

Stern Erich. Handbuch der klinischen Psychologie. Bd. 1, 1. Halbbd.: Die Tests in der klinischen Psychologie. mAbb. u. Taf. 418 S. VIII D 440, 1 I.

Strehle Hermann. Mienen, Gesten und Gebärden. Analyse des Gebarens. 12 Taf. 174 S. VIII D 450.

Weimer Hermann. Geschichte der Pädagogik. 11.* A. von Heinz Weimer. 176 S. (Sammlung Göschen). VII 4, 145.

Zulliger Hans. Was weisst du vom Gewissen deines Kindes? 55 S. VII 7736, 32.

Philosophie, Religion

Augustinus Aurelius. Selbstgespräche über Gott und die unsterbliche Seele. Latein. u. deutsch. 298 S. (Bibl. der Alten Welt). VII 7748, 5.

Curtius Ludwig. Humanistisches und Humanes. 5 Essays u. Vorträge. mPortr. 115 S. VII 7707, 17.

Frühlicht des Geistes. Wandlungen des Weltbildes im alten Orient. Von Henri u. H. A. Frankfort, John A. Wilson, Thorkild Jacobsen. 288 S. VIII E 429.

Heidegger Martin. Was heisst denken? 175 S. VIII E 423.

Heimsoeth Heinz. Die sechs grossen Themen der abendländischen Metaphysik und der Ausgang des Mittelalters. 3.* A. 255 S. VIII E 427c.

Heller Erich. Enterbter Geist. Essays über modernes Dichten u. Denken. 373 S. VIII E 428.

Jaeger Werner. Paideia. Die Formung des griechischen Menschen. Bd. 2: 2. A. 418 S. VII 8344, 2b.

Jaspers Karl — Rudof Bultmann. Die Frage der Entmythologisierung. 119 S. VIII E 424.

Kaegi Werner. Humanistische Kontinuität im konfessionellen Zeitalter. Vortrag. 23 S. II K 1219.

Leese Kurt. Recht und Grenze der natürlichen Religion. 374 S. VIII F 228.

Nigg Walter. Des Pilgers Wiederkehr. 3 Variationen über ein Thema. 189 S. VIII F 230.

Peachey Paul. Die soziale Herkunft der Schweizer Täufer in der Reformationszeit. Religionssoziologische Untersuchung. Diss. 159 S. Ds 1696.

Rüegg Walter. Humanismus, Studium Generale und Studia Humanitatis in Deutschland. 64 S. II R 900.

Scheler Max. Gesammelte Werke. 4.* A. Hg. von Maria Scheler. Bd. 2: Der Formalismus in der Ethik u. die materiale Wertethik. 676 S. 5: Vom Ewigen im Menschen. 488 S. VIII E 430d, 2, 5.

Schmid Gotthard. Die evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich. Kirchenkunde. mTaf. 352 S. VIII F 229.

Schmiele Walter. Skandinavische Geisteswelt von Swedenborg bis Niels Bohr. 340 S. (Geist des Abendlandes). VIII E 359, 5.

Stackelberg Jürgen von. Italienische Geisteswelt von Dante bis Croce. 336 S. (Geist des Abendlandes). VIII E 359, 6.

Störig Hans Joachim. Kleine Weltgeschichte der Philosophie. 4. A. 541 S. VIII E 426 d.

Weinstock Heinrich. Arbeit und Bildung. Die Rolle der Arbeit im Prozess um unsere Menschwerdung. 166 S. VIII E 425.

Pestalozziana

Lavater-Sloman Mary. Pestalozzi. Geschichte seines Lebens. 423 S. VIII W 298.

Schönebaum Herbert. Johann Heinrich Pestalozzi. Wesen u. Werk. 200 S. P II 551.

Werner Gertrud. Die Symbole Pestalozzis. 202 S. P II 636.

Schule und Unterricht

Althaus Hans. Rasch und sicher rechnen. mAbb. 68 S. VIII S 250,14.

Buchmann-Felber Emile. Die privaten Mittelschulen der Schweiz. 137 S. VIII T 48.

Deutschland und Frankreich im Spiegel ihrer Schulbücher. 226 S. VIII S 296.

Ebeling Hans. Methodik des Geschichtsunterrichts. 128 S. VIII S 280.

Eckart Walther. Das Handbuch für Spiel und Feier in der Schule. mAbb. 248 S. VIII S 278.

Frey Paul. Die zürcherische Volksschulgesetzgebung 1831—1951. Beitr. zur Gesch. der zürch. Volksschule. 250 S. VII 7745, 18.

Geschichtsunterricht, Brücke zwischen den Völkern. 51 S. II G 1050.

Hazmuka Hildegard. Ganzheitlicher Unterricht in der Volksschule. mAbb. u. Taf. 175 S. VIII S 284.

Kühnel Johannes. Neubau des Rechenunterrichts. Handbuch. 9. A. mFig. 308 S. VIII S 294 i.

Lang Ludwig. Landschulerneuerung — Landschulplan. mTaf. 92 S. VIII S 286.

Michel Janett. 150 Jahre Bündner Kantonsschule, 1804—1954. Festschrift. mTaf. 519 S. VIII T 47.

Müller Hans. Der Gesamtunterricht auf der Mittel- und Oberstufe der Volksschule. mAbb. 118 S. VIII S 285.

Peter Rudolf. Grundlegender Unterricht. Zugleich eine Einführung in didaktisches Denken. 301 S. VIII S 295.

Röpnack Werner. Das Magnettongerät als Unterrichts- und Bildungsmittel. mAbb. 83 S. II R 899.

Rotter Gustav. Die alten Sprachen in der Bildungsschule. 66 S. II B 1815, 1.

Rüdinger Karl. Unser Geschichtsbild. Weg zu einer universalen Geschichtsbetrachtung. 289 S. VIII S 290, 1.

Schmid Gotthard. Kleines Palästinabüchlein. 3.* A. mZeichn. 23 S. II S 2595.

Schmidberger Gustav. Die Landschule als Lebens- und Arbeitsschule. mAbb. u. Taf. 103 S. VIII S 281.

Trojan Felix. Die Kunst der Rezitation. Anleitung zu ausdrucksrichtigem Vortrag. 92 S. II T 448.

Ulshöfer Robert. Das Drama im Unterricht II. 96 S. (Der Deutschunterricht). VII 7757, 1954, 3.

— Sprachbetrachtung in der Gegenwart. 128 S. (Der Deutschunterricht). VII 7757, 1954, 2.

Winkler Christian. Deutsche Sprechkunde und Sprecherziehung. 497 S. VIII S 282.

Witak August. Moderne Gruppenarbeit. Beitr. zu ihrer Theorie u. Praxis. 2.* A. 109 S. VIII S 287.

Wymann Hans. Die Reorganisation der Oberstufe der zürcherischen Volksschule. Diskussionsbeitr. mPl. 62 S. II W 1035.

Lehrbücher für allgemeine Schulen

Bengl Hans. Griechische Wortkunde. 86 S. III K 14.

Degoumois Léon. Ici Fondeval. Première année et deuxième année de français à l'usage des écoles secondaires et des progymnases de langue allemande. Illustr. 271 p. III F 74.

Elsener Gretel. Sprach- und Lesefibel für die Erstklässler an Auslandschweizerschulen. Illustr. Teil 1: Sum, sum, sum. 72 S. 2: Weiter, weiter, so wirst du gescheiter. 56 S. III DF 15, 1—2.

— Lesebüchlein für Zweitklässler an Auslandschweizerschulen. Illustr. Teil 1: Tick, tack, Ührchen. 32 S. 2: Oben leuchten die Sterne. 35 S. III D 116, 1—2.

Färber Hans. Griechisches Übungsbuch. Teil 3: Syntax (1. Hälfte). Von Hans Bengl u. Rudolf Hofmeister. 119 S. III K 10, 3.

Flörke Wilhelm. Lehrbuch der Chemie und Mineralogie. Teil 1: Unterstufe . . . 2. A. 124 S. III N 64, 1 b.
Grimm G. u. M. Rueff. Leitfaden der analytischen Geometrie. Teil 1—2. mFig. 147/134 S. III Gm 14, 1—2.
Hälg Otto. Mis Gärtli. Thurgauer Fibel. Teil 1—2. 44/71 S. III DF 14, 1—2.
Heimat. Lesebuch für das 4. Schuljahr. (Thurgau.) 200 S. III D 114.
Hess Eugen. Chemie. Lehrbuch für höhere Mittelschulen. mAbb. 320 S. III N 58.
Pongratz Ludwig u. Alfred Dennerlöhr. Ebene Geometrie. mAbb. 212 S. III Gm 15.
Putzger F. W. Historischer Schulatlas. Von der Altsteinzeit bis zur Gegenwart. 63. A. 144 Kartenseiten. III Gg 29.
Schelling Fritz. Sprachlehre für die 3. u. 4. Klasse der Auslandschweizerschulen. 55/95 S. III D 115, 3—4.

Sprache, Literatur u. a.

Baumann Peter. Die Romane Werner Bergengruens. Diss. 83 S. Ds 1690.
Eliot T. S. Der Privatsekretär. Komödie. 156 S. VIII B 467.
Friedmann Hermann u. Otto Mann. Deutsche Literatur im 20. Jahrhundert. Gestalten u. Strukturen in 23 Darstellungen. 450 S. VIII B 470.
Geissler Heinrich. Wie wir mit unseren Kindern sprechen. Beitr. zum Mundartproblem. 71 S. VII 6786, 10.
Gerster Georg. Die leidigen Dichter. Goethes Auseinandersetzung mit dem Künstler. 282 S. VIII B 477.
Göpfert Herbert G. Lesen — eine Kunst. Anregung u. Hinweise. 72 S. II G 1049.
Goes Albrecht. Vertrauen in das Wort. 3 Reden. 54 S. II G 1048.
Gotthelf Jeremias. Gesammelte Werke. Ergänzungsbd. 12: Frühschriften. Bearb. von K. Guggisberg. 323 S. VII 2043, 36.
Hesse Hermann / Romain Rolland. Briefe. 118 S. VIII B 471.
Hörspielbuch 1953. Nordwestdeutscher Rundfunk — Süddeutscher Rundfunk. 233 S. VIII B 465.
Jancke Oskar. Im Zerrspiegel. Heitere Glossen zur deutschen Sprache. 116 S. VIII B 468.
Keller Gottfried. Gesammelte Briefe. Hg. von Carl Helbling. Bd. 4. 508 S. VIII B 264, 4.
Kindermann Heinz. Wegweiser durch die moderne Literatur in Österreich. mTaf. 128 S. VIII B 469.
Lin Yutang. Ein wenig Liebe . . . ein wenig Spott. (2. A.). 48 Illustr. 299 S. VIII B 473.
Maugham W. Somerset. Aus meinem Notizbuch. 345 S. VIII B 475.
Spörri Reinhart. Dramatische Rhythmik in Kleists Komödien. Diss. 109 S. Ds 1698.
Spoerri Theophil. Der Weg zur Form. Dasein u. Verwirklichung des Menschen im Spiegel europäischer Dichtung. 171 S. VIII B 474.
Vauvenargues. Grosse Gedanken entspringen im Herzen. Seine Maximen. 153 S. VIII B 478.
Von der Leyen Friedrich. Die Welt der Märchen. Bd. 2. 307 S. VII 7760, 50 II.

Belletristik

Balzli Ernst. Aehriläset. (Erzählungen.) 191 S. VIII A 2161.
Bosco Henri. Der Esel mit der Samthose. 326 S. VIII A 2150.
Buck Pearl S. Und fänden die Liebe nicht. 483 S. VIII A 2158.
Busch Wilhelm. Narrheiten und Wahrheiten aus Bildergeschichten. 159 S. VIII A 2157.
Du Maurier Daphne. Mary Anne. 418 S. VIII A 2153.
Erath Vinzenz. Das blinde Spiel. (Forts. von «Grösser als des Menschen Herz».) 458 S. VIII A 2165.
Frisch Max. Stiller. 577 S. VIII A 2172.
Galsworthy John. Moderne Komödie. 952 S. VIII A 2166.
Godden Rumer. Eisvogel fängt Feuer. 360 S. VIII A 2152.
Hägni Rudolf. Lachpülverli gfelig? 77 S. VIII B 476.
Hawthorne Nathaniel. Das Haus der sieben Giebel. 544 S. (Manesse Bibl. der Weltlit.). VII 7695, 76.
Hilton James. Jahr um Jahr. Roman eines Diplomaten. 396 S. VIII A 2163.
Korolenko Wladimir. Der Wald rauscht und andere Erzählungen. 363 S. (Manesse Bibl. der Weltlit.). VII 7695, 74.
Lenz Max Werner. Die Urschweiz. 188 S. VIII A 2162.
Lewis Sinclair. Wie ist die Welt so weit. 352 S. VIII A 2147.
Lichtenberg Wilhelm. Das Paradies vor Augen. 347 S. VIII A 2170.
Mann Thomas. Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull. Der Memoiren 1. Teil. 442 S. VIII A 2159, 1.
Maximoff Matéo. Die Ursitory. Zigeunerroman. 231 S. (Manesse Bibl. der Weltlit.). VII 7695, 72.
Mérimée Prosper. Die Bartholomäusnacht. 378 S. (Manesse Bibl. der Weltlit.). VII 7695, 75.
Prévost Abbé. Manon Lescaut. 365 S. (Manesse Bibl. der Weltlit.). VII 7695, 73.
Rombi Paride. Der Knabe und die Furien. 204 S. VIII A 2160.
Ruesch Hans. Die Sonne in den Augen. 266 S. VIII A 2156.
Schade Horst. Die Hölle Allahs. 235 S. VIII A 2148.
Somerville (Edith) u. (Martin) Ross. Die wahre Charlotte. 675 S. (Manesse Bibl. der Weltlit.). VII 7695, 70.
Spring Howard. Tumult des Herzens. 298 S. VIII A 2154.
Storm Theodor. Der Schimmelreiter. 40 Radierungen. 143 S. VIII B 463.
Verga Giovanni. Sizilianische Novellen. 269 S. VIII A 2155.
Véry Pierre. Der Halbgott. Roman eines Chirurgen. 354 S. VIII A 2169.
Viertel Peter. Mann im Dschungel. 419 S. VIII A 2149.
Waltari Mika. Der dunkle Engel. 394 S. VIII A 2171.
Welti Albert Jakob. Die kühle Jungfrau Hannyvonne. 397 S. VIII A 2164.
Wen Kang. Die schwarze Reiterin. mAbb. 959 S. (Manesse Bibl. der Weltlit.). VII 7695, 71.
Wylie Philip. Das grosse Verschwinden. 460 S. VIII A 2151
Zilahy Lajos. Der Engel des Zorns. 413 S. VIII A 2168.

Biographien

Alexander von Macedonien. Reise zum Ende der Welt. Von Harold Lamb. 342 S. VIII W 305.
Bosch Robert. Leben u. Leistung. Von Theodor Heuss. (4. A.). mTaf. 732 S. VIII W 304.
Churchill Winston S. Das Leben des grossen britischen Staatsmannes. Von Robert L. Taylor. 310 S. VIII W 297.
Gotthelf Jeremias. Unser G'. Gedenkrede von Ernst Bärtschi. 20 S. VII 7660, 88.
— J'G'. Von Karl Fehr. mTaf. 432 S. VIII W 310.
— J'G'. Gedenkrede von Walter Muschg. 24 S. VII 7730, 34.
Haller Albrecht von. A'v'H's Leben. Von Adolf Haller. mPortr. 160 S. VIII W 299.
Huch Ricarda. Von Gertrud Bäumer. (2. A.). 59 S. VIII W 307 b.
Maltz Maxwell. Doktor Pygmalion. Autobiographie eines Plastic Surgeon. 231 S. VIII W 306.
Meierhofer Hans. Fahrt durchs Leben. mPortr. 300 S. VIII W 309.
Mörike (Eduard). Von Albrecht Goes. (Neue * Ausg.). mTaf. 78 S. VIII W 308.
Pompadour Madame de. Von Nancy Mitford. mTaf. 256 S. VIII W 311.
Weyland S. Direktor (des Abend-Technikums). Festschrift zum 75. Geburtstag. Illustr. 90 S. II W 1037[4].

Geographie, Reisen, Heimatkunde

Berge der Welt. Bd. 9. mAbb. u. Taf. 224 S. VIII L 46, 9.
Bischof Werner / Robert Guillain. Japan. 80 Photos u. 29 Farbtaf. 31 S. Text. VIII J 684.
Bülow K. v. Geologie für jedermann. 4.* A. 179 Abb u.40 Taf. 247 S. VIII Q 8 d.
Corbett Jim. Dschungelleben. 15 Abb. 164 S. VIII J 681.
Dalmatienbuch. Erlebte Schönheit längs der jugoslawischen Adriaküste. 193 Bilder. 192 S. VIII J 660.
Dautert Erich. Der Wettlauf zum sechsten Kontinent. 2 Jahrhunderte Abenteuer- u. Entdeckerfahrten in der Antarktis. 37 Abb. u. K. 288 S. VIII J 672.
Egli Emil, Sigmund Widmer, Richard Zürcher. Toscana. Reisebuch. 21 Photogr. 254 S. VIII J 683.
Fenton Clyde. Der fliegende Doktor. 47 Aufnahmen. 233 S. VIII J 678.
Galliker Adolf. Im Herzen Frankreichs. Beschauliche Tour de France. mPhotogr. 175 S. VIII J 669.
Gamow George. Die Lebensgeschichte der Erde. Vergangenheit, Gegenwart u. Zukunft. 93 Abb. 154 S. VIII Q 23.
Gautschy Heiner. Amerka — hast du es besser? Über Leben, Leute, Liebe in den USA. (Radiozyklus). mZeichn. 89 S. VIII J 661.
Gross Herbert. Neuseeland. mTaf. u. Tab. 265 S. VIII J 656.
Grubbe Peter. Wo die Zeit auf Urlaub geht. Irland, die Insel der Elfen, Esel u. Rebellen. 32 Taf. u. K. 216 S. VIII J 667.
Guyan Walter Ulrich. Zwischen Nordsee und Eismeer. 10 Jahrtausende skandinavischer Landschaft. mTaf. u. K. 175 S. VIII J 680.
Hässlin Johann Jakob. Frankfurt. Stadt u. Landschaft. mPl., Zeichn. u. Abb. 260 S. VIII J 658.

Harms H. Handbuch der Erdkunde. Bd. 3: Asien. Bearb. von Kurt Brüning. 7. A. 289 Abb. u. 16 Taf. 352 S. III Gg 21, 3.

Hesse Kurt. Wirtschaftswunder Südafrika. Politischer u. wirtschaftlicher Querschnitt. 15 Photos u. 16 Zeichn. 304 S. VIII J 673.

Harrington, Richard. Das Gesicht der Arktis. 45 Photos u. 5 K. 223 S. VIII J 675.

Heinisch Heinz H. Südostasien. Menschen, Wirtschaft u. Kultur. 72 Photos u. 19 K. 480 S. VIII J 664.

Helfritz Hans. Mexiko und Mittelamerika. 144 Photos, 6 Farbtaf. u. 1 K. 737 S. VIII J 662.

Hochheimer Albert. Die Geschichte der grossen Ströme. mAbb. u. Taf. 336 S. VIII J 670.

Hürlimann Martin. Spanien. Bilder seiner Landschaft u. Kultur. 236 S. (Orbis Terrarum). GC III 71, 34.

Jlič Ante. Yougoslavie. 72 pl. VIII J 481, 10.

Iud Karl / Hans Krömler. Assisi. Bilder einer Stadt. 24 Taf. 18 S. VIII J 674.

Mahn, Georg. Bali. Besinnung eines Europäers. Farbphotos. 120 S. VIII J 655.

Marshall Edison. Durch Dschungel und Steppe. 24 Taf. 250 S. VIII J 652.

Nicolas Michel et André Fraigneau. Le Roussillon. Photogr. 58 p. VIII J 550, 18.

Oswald Suzanne. Provence. mZeichn. 95 S. VIII J 659.

Pausanias. Beschreibung Griechenlands. 16 Aufnahmen u. 16 Pl. 768 S. (Bibl. der Alten Welt). VII 7723, 13.

Pause Walter. Schöne Bergwelt. Berge — Täler — Seen. 96 Bildtaf. u. Begleittext. VIII J 653[4].

Peterich Eckart. Pariser Spaziergänge. mZeichn. u. 7 farb. Reprod. 232 S. VIII J 657.

Petersen Gita. Südafrika ist anders. 118 Photos, 11 K. u. Zeichn. 339 S. VIII J 663.

Plicka Karol. Slovakia. (Die Slowakei.) 224 Bildtaf. VIII J 671[4].

Schildt Göran. Im Kielwasser des Odysseus. 33 Abb. 335 S. VIII J 654.

Stromberg Kyra. Der grosse Durst. Reise durch Iran. mTaf. 259 S. VIII J 668.

Tichy Herbert. Land der namenlosen Berge. Erste Durchquerung Westnepals. mTaf., Abb. u. K. 224 S. VIII J 665.

Veltheim-Ostrau Hans-Hasso. Der Atem Indiens. Tagebücher aus Asien. Ceylon u. Südindien. 442 S. VIII J 677.

Vogel Alfred. Papuas und Pygmäen. Forschungsreise in Neuguinea. mAbb. u. K. 149 S. VIII J 666.

Wanderbuch Berner. Bd. 10: Seeland. Bearb. von Paul Zesiger. mRoutenbeschreibungen, Abb. u. K. 216 S. VII 7690, 10.

Wehrli Paul. Mein Sohn, Sizilien ist eine Insel. 196 S. VIII J 679.

Wyss Max-Albert / Theo Frey. Irlande. 72 pl. VIII J 481, 11.

Zwilling Ernst A. Steppentage — Urwaldnächte. Auf Tierfang u. Jagd im tropischen Afrika. Abb. u. K. 215 S. VIII J 682.

Geschichte, Kulturgeschichte, Politik

Aeneas Sylvius Piccolomini. Basel in einigen Stadtbildern u. in den beiden Beschreibungen des A'S'P'. 47 S. VIII G 936.

Bouman P. J. Verschwörung der Einsamen. Weltgesch. unseres Jahrhunderts. 416 S. VIII G 940.

Diez Ernst. Entschleiertes Asien. Alte Kulturen vom Zweistromland bis zum Gelben Fluss. 40 Abb. u. K. 345 S. VIII G 947.

Freyer Hans. Weltgeschichte Europas. (2. A. mAbb. u. 4 K.). 620 S. VIII G 942.

Frick Gerhard. Der handelnde Mensch in Rankes Geschichtsbild. Diss. 199 S. Ds 1691.

Gehlen Arnold. Macht einmal anders gesehen. 55 S. VII 7767, 2.

Guyan Walter Ulrich. Mensch und Urlandschaft der Schweiz. 171 Abb. 240 S. VII 7676, 20.

Hartmann Hans. Begegnung mit Europäern. Gespräche mit Gestalten unserer Zeit. 284 S. VIII G 933.

Helbling Hanno. Goten und Wandalen. Wandlung der hist. Realität. 95 S. II H 1501.

Hofer Walther. Die Entfesselung des zweiten Weltkrieges. Studie über die internationalen Beziehungen im Sommer 1939. 221 S. VIII G 941.

Holbrook Stewart H. Cäsaren der Wirtschaft. Entstehung der amerikanischen Gelddynastien. 44 Abb. u. Zeichn. 420 S. VIII G 935.

Integration, die, des europäischen Westens. Vorträge von: Karl Brunner, Jean R. von Salis, Ludwig Erhard . . . 157 S. VIII G 938.

Jucker Max. Rankes Idee der Monarchie. Diss. 180 S. Ds 1693.

Jung Kurt M. Weltgeschichte, die uns angeht. mAbb. 21 K. u. Geschichtstab. 679 S. VIII G 948.

Müller Johannes von. Kleine Schriften. Schaffhausen in den Geschichten Schweiz. Eidgenossenschaft. 242 S. VIII G 922.

Muralt Leonhard von. Bismarcks Politik der europäischen Mitte. 47 S. II M 1239.

Panikkar Kavalam Madhava. Asien und die Herrschaft des Westens. mTaf. 477 S. VIII G 927.

Parrot André. Entdeckung begrabener Welten. mTaf. u. K. 112 S. VIII G 946.

Plievier Theodor. Berlin. (Bd. 3 der Trilogie). 606 S. VIII G 930.

Ranke Leopold von. Gestalten der Geschichte. Savonarola — Don Carlos — Wallenstein. mTaf. 463 S. VIII G 923.

Reiners Ludwig. In Europa gehen die Lichter aus. Untergang des wilhelminischen Reiches. 32 Abb. u. 6 K. 416 S. VIII G 924.

Rohan Karl Anton. Heimat Europa. Erinnerungen u. Erfahrungen. 356 S. VIII G 928.

Roth Cecil. Geschichte der Juden. Von den Anfängen bis zum neuen Staate Israel. mAbb. 530 S. VIII G 931.

Samhaber Ernst. Geschichte der Vereinigten Staaten von Nordamerika. Werden der Weltmacht. 7 K. 455 S. VIII G 944.

Schiffers Heinrich. Wilder Erdteil Afrika. Das Abenteuer der grossen Forschungsreisen. 17 K., 21 Abb. u. 68 Taf. 525 S. VIII G 945.

Schwarzschild Leopold. Der rote Preusse. Leben u. Legende von Karl Marx. mPortr. 469 S. VIII W 296.

Schweiz, die. Nationales Jahrbuch 1955. 176 S. ZS 335, 1955.

Taschenbuch, Zürcher, auf das Jahr 1955. mAbb. 222 S. P V 1220, 1955.

Terra Helmut de. Urmensch und Mammut. Alte Kulturen im Boden Mittelamerikas. 38 Abb. u. Zeichn. 195 S. VIII G 929.

Tocqueville Alexis de. Das Zeitalter der Gleichheit. 290 S. (Kröners Taschenausg.). VII 1812, 21.

Tritsch Walther. Die Erben der bürgerlichen Welt. (Die soziale Dynamik unserer Zeit). 342 S. VIII G 926.

Vischer Melchior. Jan Hus. Aufruhr wider Papst u. Reich. (* A.). mTaf. 415 S. VIII G 943.

Weiss Konrad. Deutschlands Morgenspiegel. Reisebuch in 2 Teilen. mTaf. 336 / 271 S. VIII G 934, 1—2.

Weltschau. Das Jahr 1953 in Wissenschaft, Forschung, Politik . . . mAbb. 448 S. VIII G 937, 1953.

Werth Emil. Grabstock, Hacke und Pflug. Versuch einer Entstehungsgesch. des Landbaues. 231 Abb. u. 25 K. 435 S. VIII G 925.

Woolley Sir Leonard. Ein vergessenes Königreich. Ausgrabung der zwei Hügel Atschana u. al-Mina im türkischen Hatay. 51 Abb. u. Zeichn. 191 S. VIII G 932.

Zurlinden Hans. Zeitgemässe europäische Betrachtungen. 287 S. VIII G 939.

Naturwissenschaften, Mathematik, Technik

Behm Hans Wolfgang. Naturgeschichte für alle. Ein Buch vom Erlebnis der Natur. 123 Photos u. Abb. 455 S. VIII N 146.

Bergmann L. u. Cl. Schaefer. Lehrbuch der Experimentalphysik. Zum Gebrauch bei akademischen Vorlesungen u. zum Selbststudium. Bd. 2: Elektrizitätslehre. 652 Abb. 501 S. VIII R 68, 2.

Berrill Norman John. Natur und Geschlecht. Von der schöpferischen Kraft des Lebens. mAbb. u. Zeichn. 244 S. VIII N 139.

Biltz Heinrich. Experimentelle Einführung in die anorganische Chemie. 47.* A. mAbb. u. Taf. 191 S. VIII R 76.

Bolle Fritz. Mensch und Mikrobe. Abenteuer im Unsichtbaren. mPhotos u. Abb. 396 S. VIII N 145.

Dennert Eberhard. Die Natur, das Wunder Gottes im Lichte der modernen Forschung. 5.* A. 361 S. VIII N 144 e.

Engelhardt Wolfgang. Naturschutz. Seine wichtigsten Grundlagen u. Forderungen. mTaf. 65 S. III N 65.

Finkelnburg Wolfgang. Einführung in die Atomphysik. 3.* A. 266 Abb. 544 S. VIII R 58 c.

Gamow George. Mr. Tomkins im Wunderland oder Träumereien von c, g und h. Illustr. 112 S. VIII R 77.

Goetz Wilhelm. Naturwissenschaft und Evangelium. 180 S. VIII N 138.

Graewe Herbert. Atomphysik. Arbeitsbuch für Studium u. Unterricht. 81 Abb. 340 S. VIII R 57.

Hartmann Hans. Schöpfer des neuen Weltbildes. Grosse Physiker unserer Zeit. 327 S. VIII W 287.
Hauser Gaston. Voreuklidische Geometrie der Griechen. mFig. 176 S. VIII K 16.
Heisenberg Werner. Die Physik der Atomkerne. 8 Vorträge. 3. A. 40 Abb. u. Taf. 192 S. VIII R 64 c.
Holleman A. F. Lehrbuch der Chemie. Teil 1: Anorganische Chemie. 33.* A. 166 Fig. 635 S. VIII R 67, 1.
Holzapfel Wilhelm. Der Weg zum Atom. Von der Schulphysik zur Atomforschung. mAbb. 222 S. VIII R 62.
Kaempffert Waldemar. Grenzen der Erkenntnis. Neue Horizonte der Wissenschaft. 303 S. VIII N 143.
Karlson Paul. Vom Zauber der Zahlen. Unterhaltsame Mathematik für jedermann. 325 Abb. u. Taf. 654 S. VIII K 17.
Krause Arthur. Himmelskunde für jedermann. 3.* A. mAbb. u. Taf. 283 S. VIII J 676 c.
Krüger Karl. Das Reich der Gesteine. Minerale in Technik, Wirtschaft u. Kultur. 123 Photos. Farbtaf., K. u. Zeichn. 470 S. VIII Q 22.
Lange Heinrich. Geschichte der Grundlagen der Physik. Bd. 1: Die formalen Grundlagen Zeit — Raum — Kausalität. 356 S. VIII R 66.
Laurence William L. Wasserstoffbomben. Herstellung — Militärischer Einsatz — Ihre Rolle in der Weltpolitik. 175 S. VIII R 60.
Leithäuser Joachim G. Die zweite Schöpfung der Welt. Gesch. der grossen technischen Erfindungen von heute. 212 Photos. 420 S. VIII N 140.
Pohl Robert Wichard. Einführung in die Physik. Bd. 1: Mechanik — Akustik und Wärmelehre. 12.* A. 575 Abb. 345 S. 3: Optik und Atomphysik. 9.* A. 565 Abb. 356 S. VIII R 71, 1, 3.
Richter Heinz. Kompendium der Radiotechnik. 489 Abb. 328 S. VIII N 141.
Riezler Wolfgang. Einführung in die Kernphysik. 5.* A. mAbb. u. Taf. 232 S. VIII R 65 e.
Römpp Hermann. Atom-Lexikon. mAbb. 151 S. VIII R 59.
Schenk Gustav. Das Buch der Gifte. 119 Photos. 310 S. VIII N 142.
Schwarzenbach Gerold. Allgemeine und anorganische Chemie. Einfaches Lehrbuch. 4.* A. mAbb. 474 S. VIII R 69 d.
Stuker Peter. Der Himmel im Bild. 164 Abb. ca. 100 S. Text. VII 7676, 21.
Vom Atom zum Weltsystem. Vortragsreihe über die Ergebnisse der Atomkernforschung. Beitr. von K. H. Bauer . . . 192 S. (Kröners Taschenausg.). VII 1812, 19.
Weizsäcker Carl Friedr. von. Zum Weltbild der Physik. 4.* A. 185 S. VIII R 70 d.
Wurm K. Die Kometen. 77 Abb. 160 S. VII 7633, 24.
Zimmer Ernst. Umsturz im Weltbild der Physik. 10.* A. mTaf. 300 S. VIII R 43 k.

Biologie, Botanik, Zoologie

Blaedel Niels. Tiere wie du sie nicht kennst. mAbb. 93 S. VIII P 226.
Brohmer Paul. Nadelwald. 186 Abb. 152 S. VIII N 106, 5.
Frey-Wyssling A. Stoffwechsel der Pflanzen. 2.* A. mAbb. 288 S. VIII O 36 b.
Grzimek Bernhard. Die Elefantenschule. mTaf. 183 S. VIII P 229.
Guggisberg C. A. W. Das Tierleben der Alpen. Bd. 1. mZeichn. u. Taf. 735 S. VIII P 230, 1.
Hediger Heinrich. Skizzen zu einer Tierpsychologie im Zoo und im Zirkus. mPhotos u. Zeichn. 295 S. VIII P 221.
Howard Len. Alle Vögel meines Gartens. Geheimnisse des Vogellebens. 33 Bilder. 256 S. VIII P 228.
Philipp Klaus. Das Bad der 1000 Möwen. Meine Erlebnisse auf einer Seevogelfreistätte. 48 Taf. u. Zeichn. 182 S. VIII P 224.
Schmeil Otto. Tierkunde. 176. A. bearb. von Walter Mergenthaler. mAbb. u. Taf. 352 S. III N 62.
— Pflanzenkunde. 175 A. bearb. von Hanns Koch. mAbb. u. Taf. 395 S. III N 63.
Weber Karl — Kurt Hafner. Zwei Schüler auf der Pirsch. Abenteuer mit Feldstecher u. Kamera. 34 Tier-Aufnahmen. 93 S. VIII P 227.
Wendt Herbert. Wir und die Tiere. Abenteuerliche Gesch. der Eroberung unserer Erde durch das Tier. 225 Bilder. 360 S. VIII P 225.

Anthropologie und Medizin

Abderhalden Rudolf. Vitamine, Hormone, Fermente. Buch für Ärzte, Biologen u. Studierende. 4.* A. 307 S. VIII M 97 d.
Festschrift zur Eröffnung des Stadtspitals Waid. mIllustr. u. Photos. Hg. vom Gesundheits- u. Wirtschaftsamt u. Bauamt II der Stadt Zürich. 156 S. VIII M 96.
Giersberg Hermann. Hormone. 3.* A. 46 Abb. 158 S. VII 7633, 7 c.
Goldschmidt Richard. Die Lehre von der Vererbung. 4.* A. mAbb. 212 S. VII 7633, 16 d.
Pinner M. u. B. F. Miller. Was Ärzte als Patienten erlebten. 395 S. VIII M 94.
Schmeil Otto. Der Mensch. Menschenkunde — Gesundheitslehre — Vererbungslehre — Rassenkunde. 103. A. bearb. von Franz Spielberger. mAbb. u. Zeichn. 144 S. III H 3 b.
Sigerist H. E. Krankheit und Zivilisation. Gesch. der Zerstörung der menschlichen Gesundheit. mTaf. 264 S. VIII M 98.
Tournier Paul. Bibel und Medizin. 375 S. VIII M 95.

Volkswirtschaft, Rechts- u. Staatswissenschaft, Soziologie

Kellenberger Paulfritz. Mensch und Staat in der Moderne bei Alexis de Tocqueville (1805—1859). 29 S. II K 1215.
Lüchinger Hans Georg. Die Auslegung der schweizerischen Bundesverfassung. 202 S. VIII V 321.
Schweiz, die, im Zahlenbild. Hg. vom Eidg. Stat. Amt. mAbb. u. Tab. 62 S. II S 2591.
Spoerry Hch. Stellung und Mission der Privatwirtschaft. Referat. 47 S. II S 2593.
Wiese Leopold von. Soziologie. Gesch. u. Hauptprobleme. 5. A. 162 S. (Sammlung Göschen). VII 4, 101 e.
Wurzbacher Gerhard. Leitbilder gegenwärtigen deutschen Familienlebens. 164 Familienmonogr. 2.A. 255 S. VIII V 320 b.

Gewerbe

Brunschwiler J. / R. Bergada. Schreiner-Lexikon. Nachschlagewerk für die berufliche Weiterbildung. 580 Abb. 585 S. GG 1532.
Chrosciel Karl. Werkkunde des Modellbauers. 468 Abb. 136 S. GG 1523.
Däschler A. Elektrotechnik. Leitfaden für den Unterricht. 8. A. 208 S. GG 1117 h.
Driesch Hans. Mechanische Spinnerei. mAbb. 212 S. GG 1516.
Gutersohn Alfred. Das Gewerbe in der schweizerischen Wirtschaftspolitik. Der Schweiz. Gewerbeverband 1879 bis 1954. 328 S. GV 688.
Humbert B. Der Chronograph. Funktion u. Reparatur mAbb. 179 S. GG 1521.
Jendritzki H. Der moderne Uhrmacher. mTaf. uAbb. 209 S. GG 1520.
Kallmann Ernst A. Weben. Einführung in die Techniken des Handwebens. (2. A.) mAbb. u. 2 Vorlagen. 79 S. Ha I 139 b.
Kruhme Heinrich. Rechnen im Labor. Fachrechnen im Chemielaboratorium u. Chemiebetrieb. 60 Abb. 142 S. GR 305.
Lüthi Walter. Rechnen für Gärtner. 2. A. 70 S. GR 285.
Machu Willi. Moderne Galvanotechnik. 194 Abb. u. 81 Tab. 569 S. GG 1530.
Oeser Werner. Streichgarnspinnerei. mAbb. 259 S. GG 1517.
Petersen Elly - Greta Moberg. Handweben für Anfänger. 2.* A. 212 Abb. 190 S. GG 1519 b.
Petschow Wilhelm. Fachzeichnen und Fachrechnen für Steinmetzen u. Steinbildhauer. Bd. 1—2. Vorlagen u. Abb. 143/141 S. GG 1526, 1—2.
Schlossmacher K. Edelsteine und Perlen. 103 Abb. Tab. u Taf. 280 S. GG 1533.
Spremberg H. Modische Beratung. mAbb. 128 S. HZ I 46.
— u. *F. Mertin.* Grundformen der weiblichen Kleidung. mAbb. 159 S. HZ I 45.
Stock Erich. Analyse der Körperfarben. 144 Abb. 183 S. GG 1529.
Währen Max. Brot seit Jahrtausenden. Die Brotformen u. Bäckerei im Wandel der Zeiten. mAbb. 106 S. II W 1039.
— Unser täglich Brot in der Geschichte und im Volksbrauch. Das Bäckerhandwerk im Wandel der Zeiten. mAbb. 56 S. II W 1038.

«Pestalozzianum» Redaktion: Prof. Dr. H. Stettbacher, Zürich